



Erste Ausgabe des Newsletters

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie die erste Ausgabe des Clio-online Newsletters. Mit dem neuen Newsletter informieren wir von nun an über neue Dienste, Ressourcen und technische und inhaltliche Entwicklungen zu Clio-online.

Clio-online — Relaunch der Website und neues Institutionsverzeichnis

Mitte Januar wurde der überarbeitete Web-Auftritt freigeschaltet. Ziel der umfassenden Neuerung ist es, mit einem klaren Design das Portal deutlicher zu gestalten und so die Nutzerführung und Präsentation der Inhalte zu verbessern.

Mit dem Relaunch verfügt Clio-online zusätzlich zum bewährten Web-Verzeichnis über ein umfassendes Institutionsverzeichnis für die Geschichtswissenschaften. Ausgehend vom Vademekum der Geschichtswissenschaften, herausgegeben vom Franz Steiner Verlag, liefert das Clio-online Institutionsverzeichnis aktuelle Informationen zu Archi-

Clio-online ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches in Zusammenarbeit mit Archiven, Bibliotheken, Hochschulen, Akademien und Forschungseinrichtungen wichtige Online-Ressourcen für die Geschichtswissenschaften bündelt, vermittelt und erweitert. Ausführlichere Informationen zum Projekt können Sie über unsere Homepage erhalten.

ven, Bibliotheken, Museen, Institute, Lehrstühle, Vereine, Verlage und zu weiteren Einrichtungen der Fachwissenschaft. Die Datensätze bieten durch aus mehr als ein herkömmliches Telefon- oder Adressbuch: zusätzlich zu diesen Grundinformationen sind Forschungsschwerpunkte, Zeitschriften und andere regelmäßige Veröffentlichungen sowie ggf. auch leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtung enthalten.

Institutionsverzeichnis:

<<http://www.clio-online.de/Institutionen>>

Zeitgeschichte-online und Zeithistorische Forschungen

Seit dem 26. Januar sind die Ergebnisse einer längeren Zusammenarbeit zwischen Clio-online und dem Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) zu sehen.

Zum einen wurde ein umfassendes Themenportal zur Zeitgeschichte, Zeitgeschichte-online, freigeschaltet. Zum anderen feierte das ZZF auch die erste Ausgabe ihrer neuen Zeitschrift, *Zeithistorische*

Forschungen / Studies in Contemporary History, die simultan als gedruckte Ausgabe bei dem Verlag Vandenhoeck & Ruprecht und frei zugänglich auf dem Internet erscheint.

<<http://www.zeitgeschichte-online.de/>>

<<http://www.zeithistorische-forschungen.de/>>

Inhalte:

- *Erste Ausgabe des Newsletters (S. 1)*
- *Relaunch der Website und Institutionsverzeichnis (S. 1)*
- *Zeitgeschichte-online und Zeithistorische Forschung (S. 1)*
- *Clio-online Web-Digests und Web-Reviews (S. 2)*
- *Verbundpartner: Jahresberichte für deutsche Geschichte (S. 2)*
- *Allgemeines zu Clio-online (S. 3)*
- *Service und Impressum (S. 3)*

Um diesen Newsletter regelmäßig zu erhalten, senden Sie bitte eine E-mail an clio.redaktion@geschichte.hu-berlin.de mit „Subscribe Newsletter“ in der Subject-Zeile.

Gefördert durch die:

Deutsche
Forschungsgemeinschaft
DFG

Clio-online Web-Digest und Web-Reviews

Für die Leserinnen und Leser von H-Soz-u-Kult betreut Clio-online seit dem Sommer 2003 regelmäßig zwei neue Rubriken zu historischen Ressourcen im Internet.

Im Clio-online Digest werden ausgewählte Angebote aus dem Web-Verzeichnis vorgestellt. Zur Zeit liegen die thematischen Schwerpunkte in den Bereichen der Neueren und Neuesten Geschichte, der europäischen Zeitgeschichte und der Bildungsgeschichte. Angestrebt wird jedoch, über das Web-Verzeichnis relevante Ressourcen für die Geschichtswissenschaften im deutschsprachigen Raum in epochaler wie fachlicher Hinsicht möglichst umfanglich nachzuweisen.

Bei den Clio-online Web-Rezensionen handelt es sich um qualifizierte Besprechungen aus fachwissenschaftlicher Perspektive, deren Ziel es ist, auf elaborierte historische Webseiten analog zu den Kritiken von Fachbüchern und CD-ROM hinzuweisen.

Web-Digest:

<<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/websites/>>

Web-Reviews:

<<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen?type=rezwww>>



WWW-Rezension auf
H-Soz-u-Kult

*“Die kostenfrei im Internet
zugängliche und regelmäßig
aktualisierte bibliographische
Datenbank enthält derzeit
etwa 240.000 Titel.”*

Clio-online Verbundpartner: Jahresberichte für deutsche Geschichte

Die Jahresberichte für deutsche Geschichte verzeichnen nationale und internationale wissenschaftliche Veröffentlichungen zur deutschen Geschichte, von ihren Anfängen in römisch-germanischer Frühzeit bis zur Gegenwart. Die kostenfrei im Internet zugängliche und regelmäßig aktualisierte bibliographische Datenbank enthält derzeit etwa 240.000 Titel der Erscheinungsjahre 1986 bis 2003. Das Spektrum der verzeichneten Publikationen umfasst Monographien, Sammelbände, Aufsätze aus Zeitschriften und Sammelbänden, Quelleneditionen, Nachschlagewerke und Bibliographien. Die Titelaufnahmen sind mit dem Karlsruher Virtuellen Katalog (KVK) und der Zeitschriftendatenbank (ZDB) verknüpft, so dass vom Rechercheergebnis aus direkt der jeweilige Bestandsnachweis aufgerufen werden kann. Ferner enthält die Datenbank auch Verweisungen zu online zugänglichen Rezensionen; für die Aufsätze ausgewählter Zeitschriften stehen Abstracts zur Verfügung.

Neben der aktuellen Bereitstellung im Internet erscheinen die Jahresberichte für deutsche Geschichte weiterhin auch in gedruckter Form – zur Zeit wird an Band

55, Berichtsjahr 2003 gearbeitet – sowie auf CD-ROM. Hier ist ein neues Update für 2004 vorgesehen. Die Bände der Berichtsjahre 1925 bis 1937, die über die bibliographischen Informationen hinaus auch als Quelle für die Historiographie der Zwischenkriegszeit von besonderem Wert sind, wurden innerhalb eines DFG-Projekts digitalisiert und stehen als eigenständiges Datenbankangebot zur Verfügung. Die nach dem Zweiten Weltkrieg ab 1952 erschienenen Jahressbände werden sukzessive in umgekehrter zeitlicher Reihenfolge retrospektiv erfasst und in die laufende Datenbank eingearbeitet (Jahresband 1985 derzeit in Arbeit).

Ausführlichere Informationen sowie den Zugang zur Datenbank finden Sie im Internet unter der Adresse:

<<http://www.bbaw.de/forschung/jdg/>>

Die Jahresberichte sind in die Metasuche von Clio-online eingebunden und werden ihre bibliographischen Ressourcen künftigen Themenportalen bereitstellen.

Allgemeines zu Clio-online

Clio-online stellt ein Fachportal für die Geschichtswissenschaften im deutschsprachigen Raum bereit. Wesentliches Ziel des Projektes, seit 2002 von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert, ist es, vorhandene Angebote von Hochschulen, Bibliotheken und Forschungseinrichtungen zu bündeln und durch enge Kooperation der beteiligten Institutionen neue Angebote zu entwickeln. Clio-online vermittelt dem Fachpublikum verfügbare Informationen wie z.B. Bestandsnachweise in Archiven und Bibliotheken, vernetzt die wissen-

schaftliche Gemeinschaft über moderierte Mailinglisten und Webseiten, und ermöglicht somit die interaktive, fachwissenschaftliche Diskussionen.

Clio-online operiert als offene Verbundstruktur von Institutionen, die selbst wichtige Ressourcen und Dienstleistungen für die Geschichtswissenschaft bereitstellen.



Derzeitig beteiligen sich folgende Partner am Verbund:

- Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (BBF)
<<http://www.bbf.dipf.de/>>
- Bundesarchiv
<<http://www.bundesarchiv.de/>>
- H-Soz-u-Kult:
<<http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/>>
- Humboldt-Universität zu Berlin (HU-Berlin):
<<http://www.hu-berlin.de>>
- Jahresberichte für deutsche Geschichte (JDG) der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW):
<<http://www.bbaw.de/vh/jdg/>>
- Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB Göttingen):
<<http://www.sub.uni-goettingen.de/vlib/history>>
- Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz (SBB):
<<http://www.staatsbibliothek-berlin.de/>>
- Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF):
<<http://www.zzf-pdm.de/>>



Service & Impressum

Der Clio-online Newsletter erscheint mehrmals pro Jahr. Um diesen Newsletter regelmäßig zu erhalten, schicken Sie bitte eine Mail an:

<clio.redaktion@geschichte.hu-berlin.de>

mit „Subscribe Newsletter“ in der Subject Zeile oder im Text.

Herausgeber und Adresse für Fragen und Anregungen zum Newsletter, Portal oder Projekt:

Max Vögler
Projektkoordinator
voeglerm@geschichte.hu-berlin.de

Clio-online
Institut für Geschichtswissenschaften
Humboldt Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
D-10099 Berlin